

Informationen zum Doppelhaushalt 2019/2020 inkl. I. Änderungsliste

Landrat Jan Weckler

*Natürlich Wetterau.
Hier wächst ALLES!*



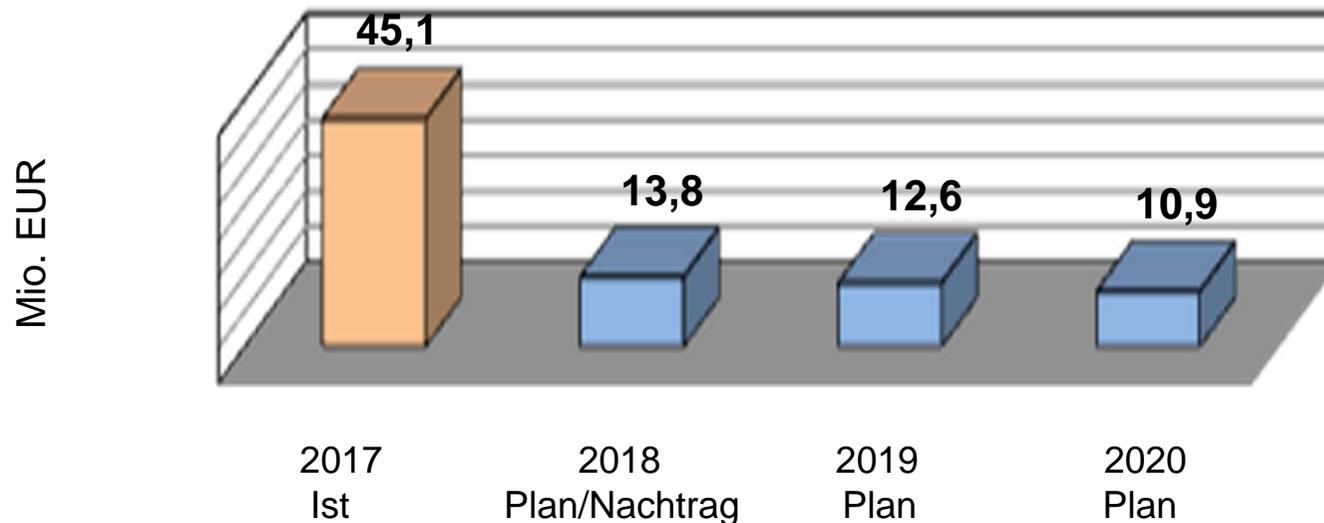
Schlaglichter

- Positive Jahresergebnisse
- Investitionen auf Höchststand
- Unterstützung durch Investitionsprogramme (KIP, Hessenkasse)
- Verschuldung im Griff behalten

Schwerpunkte

- Investitionen in Schule – Stärkung Schulstandort
- Mittel für den Sozialbereich – Jugendhilfe
mit Ausweitung der Schulsozialarbeit
- Verwaltung an kritischen Punkten verstärken
 - Schulbau
 - Jugend & Soziales

Positive Entwicklung der ordentlichen Ergebnishaushalte 2017 – 2020



Dank dieser Ergebnisse gelingt es

- Die Anforderungen der Hessenkasse zu erfüllen
- Den Grundstein für einen Investitionshaushalt von rd. 50 Mio. EUR pro Jahr zu legen

Positive Ergebnisse auch künftig entscheidend!

Anforderungen der **Hessenkasse**

- vollständiger Abbau der Kassenkredite
 - ➡ Bedingung für Teilnahme am Investitionsprogramm
- Aufbau einer Liquiditätsreserve
- Kriterium für künftige Haushaltsgenehmigungen

Positive Ergebnisse auch künftig entscheidend!

Gesetzliche Anforderungen (GemHVO)

WK muss Tilgung von investiven Krediten operativ erwirtschaften

➔ Kriterium für Haushaltsgenehmigungen durch das Regierungspräsidium

Risiken durch Gesetzesänderungen im Sozialbereich

Gesamtwirtschaftlich nehmen die **konjunkturellen Risiken** zu
(Entwicklung Steueraufkommen?)

Eckwerte im Ergebnishaushalt

In Mio. EUR	2017 Ist	2018 Plan/NT	2019 Plan	2020 Plan
Ordentliche Erträge	418,2	434,6	422,2	437,6
Ordentliche Aufwendungen	- 366,5	- 411,6	- 402,9	- 420,1
Verwaltungsergebnis	51,7	23,0	19,3	17,5
Finanzergebnis	- 6,6	- 9,2	- 6,6	- 6,6
Ordentliches Ergebnis	45,1	13,8	12,7	10,9

Ordentliche Erträge

In Mio. EUR	2017 Ist	2018 Plan/NT	2019 Plan	2020 Plan
Umlagen <small>(Steuern und steuerähnliche Erträge)</small>	200,3	220,2	220,4	231,6
Zuweisungen	127,6	138,1	120,5	123,1
Transferleistungen	49,6	42,4	42,4	44,0
Sonstige	40,7	33,9	38,9	38,9
Ordentliche Erträge	418,2	434,6	422,2	437,6

Ordentliche Aufwendungen

In Mio. EUR	2017 Ist	2018 Plan/NT	2019 Plan	2020 Plan
Personalaufwendungen <small>(inkl. Versorgung)</small>	63,1	68,7	74,1	76,3
Umlagen <small>(inkl. LWV- und Krankenhausumlage)</small>	56,4	62,4	65,1	67,1
Transferaufwendungen	176,1	200,7	180,4	191,5
Sach- u. Dienstleistungen	35,3	41,0	43,0	44,2
Sonstige	35,6	38,8	40,3	41,0
Ordentliche Aufwendungen	366,5	411,6	402,9	420,1

- Personalaufwendungen steigen durch Stellenmehrung und Tariferhöhung
- Transfer: Zuwächse bei Jobcenter, Jugendhilfe und Grundsicherung
- Sach- & Dienstleistungen steigen im Baubereich und enthalten auch die Schulsozialarbeit

Kommunaler Finanzausgleich

In Mio. EUR	2017 Ist	2018 Plan/NT	2019 Plan	2020 Plan
Schulumlage	60,5	67,2	64,1	70,6
Kreisumlage	139,8	153,1	156,3	161,0
Schlüsselzuweisung	67,3	70,8	72,7	74,8
Gesamtsumme Ertrag:	267,6	291,1	293,1	306,4
Krankenhausumlage	4,4	4,9	5,4	5,5
LWV- Umlage	51,7	57,2	59,4	61,2
Gesamtsumme Aufwand:	56,1	62,1	64,8	66,7
FAG netto	211,5	229,0	228,3	239,7

Gemäß 1. Trendberechnung des Landkreises Waldeck-Frankenberg vom 29.08.2018

Absenkung der Schulumlage um 4,5 Mio. EUR in 2019*

- Geschlossenes System
- Grundsätzlich kostendeckend
- Über-/Unterdeckungen müssen in Folgejahren ausgeglichen werden
- Ausgleich über Hebesatz

*Absenkung Hebesatz um einen Punkt von 15,47% auf 14,47%

Absenkung der Schulumlage im Jahr 2019

Auswirkung für die einzelne Kommune

Kommune	Entlastung in Euro	Kommune	Entlastung in Euro	Kommune	Entlastung in Euro
Altenstadt	155.877	Glauburg	37.037	Ortenberg	112.383
Bad Nauheim	478.661	Hirzenhain	33.459	Ranstadt	62.114
Bad Vilbel	557.821	Karben	305.365	Reichelsheim	83.225
Büdingen	333.257	Kefenrod	48.177	Rockenberg	53.984
Butzbach	381.749	Limeshain	68.191	Rosbach	179.307
Echzell	68.857	Münzenberg	70.318	Wölfersheim	126.442
Florstadt	111.379	Nidda	261.466	Wöllstadt	76.897
Friedberg	442.228	Niddatal	120.860		
Gedern	94.071	Ober Mörlen	78.176		

Datenbasis 09.02.2018

Hohe Investitionen in Schule & Senkung Schulumlage

-

Kein Widerspruch

- Fokus liegt auf dem [Schulbau](#) – also auf den langfristigen Investitionen
- Der Schulumlage stehen daher nur die jährlichen Abschreibungsbeträge gegenüber – dies jedoch über einen Zeitraum von bis zu 50 Jahren

Ordentliche Aufwendungen im Sozialbereich

In Mio. EUR	2017 Ist	2018 Plan/NT	2019 Plan	2020 Plan
Soziale Hilfen	66,5	83,7	62,2	65,7
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	82,0	88,0	91,8	100,0
Jobcenter	50,4	51,7	51,4	52,2
Eingliederungshilfe*	51,7	57,2	59,4	61,2
Gesamtaufwendungen Sozialbereich	250,6	280,6	264,8	279,1

* LWV-Umlage

Veränderte Rahmenbedingungen im Bereich Jugend und Soziales

Gesetzliche Neuregelungen, wie z. B.

- *Bundesteilhabegesetz*
- *Finanzierung der Kindertagesbetreuung durch das Land Hessen*
- *Novellierung des SGB VIII*
- *Landesgesetz zur Einrichtung von „Versicherungsämtern“ in den Landkreisen*
- *Landesaufnahmegesetz (LAG)*

Auswirkungen hieraus sind bis auf das Bundesteilhabegesetz und Personalkosten Versicherungsämter im Haushaltsplan nicht enthalten.
Folge: Kalkulationsrisiken

Finanzergebnisse

In Mio. EUR	2017 Ist	2018 Plan/NT	2019 Plan	2020 Plan
Finanzerträge	3,2	2,0	2,5	2,5
Finanzaufwendungen	- 9,8	- 11,2	- 9,1	- 9,1
Finanzergebnis	-6,6	- 9,2	- 6,6	- 6,6

Finanzaufwendungen leicht rückläufig

- wegen reduzierter Kreditvolumina durch den Abbau der Kassenkredite
- trotz erhöhtem Refinanzierungsbedarf für Investitionen

Erwartung: leicht ansteigendes Zinsniveau in den Jahren 2019/2020

Hessenkasse

- **Beantragter Stichtag zum Abbau aller Kassenkredite: 20.11.2018**
- Kassenkreditbestand per 24.10.2018: 0 Mio. EUR
- Einnahmen 31 Mio. EUR
sind in 2019/2020 mit je 5,2 Mio. EUR berücksichtigt
- Liquiditätspuffer
 - Gesetzliche Vorschrift 8 Mio. EUR
 - Operativer Bedarf ca. 20 Mio. EUR

Investitionsprogramme

Programm	Gesamt in Mio. EUR	Anteil WK in Mio. EUR	Anteil Land in Mio. EUR	Abruf 2018 in Mio. EUR	Ende
KIP I	8,0	1,6	6,4	4,9	2020
KIP II	29,7	7,4	22,3	0,2	2024
Hessenkasse	34,1	3,1	31,0		2024
Summe gesamt	71,8	12,1	59,7		

Investitionen

Planansätze der Jahre	Investitionen gesamt in Mio. EUR	Investitionen Bildung/Schulen in Mio. EUR	Investitionen Infrastruktur Verkehr in Mio. EUR	Investitionen Sonstige in Mio. EUR
2017	27,1	16,7	7,0	3,4
2018	33,0	16,9	9,3	6,8
2019	49,1	35,8	5,6	7,7
2020	52,4	35,5	9,9	7,0
Summe	161,6	104,9	31,8	24,9

Investitionsvolumen nahezu verdoppelt gegenüber Plan 2017

Schwerpunkt Schulbau mit rd. 70% des Gesamtvolumens 2019/2020

Großinvestitionen – Bildung/Schulen

(ab einer Höhe von 2,5 Mio. Euro in Summe für die Jahre 2019/2020)

	Maßnahme
Grundschule Bad Vilbel	Neubau Schule
Sandrosenschule Rockenberg	Neubau Schule
Rosendorfschule Steinfurth	Erweiterung Ganzttag
Stadtschule Bad Vilbel	An-/Neubau Außenstelle Gronau
John-F.-Kennedy-Schule Bad Vilbel	Erweiterungsbau
Degerfeldschule	An-/Neubau
Berufliche Schule am Gradierwerk Bad Nauheim	Modernisierung / Brandschutz / Klassenräume G9
<u>Ergänzend:</u>	
Hubertus (Liegenschaften)	Instandsetzung

Neuregelung Finanzierung Schulbau

KT-Beschluss 18.04.2018

Bau von Fach-/Klassenräumen sowie Ganztagsflächen

- WK trägt neu 100% der Investitionssumme
- 50% - Kofinanzierung durch Stadt/Gemeinde entfällt
- Raumprogramm definiert Standard
- Weitere Räume möglich bei 100 % Kofinanzierung durch Stadt/Gemeinde

Erweiterungsbauten aufgrund steigender Schülerzahlen

- ➡ Neue 100% Regelung
Entlastet Kommunen um rd. 16 Mio. EUR

Raumprogramm Grundschulen

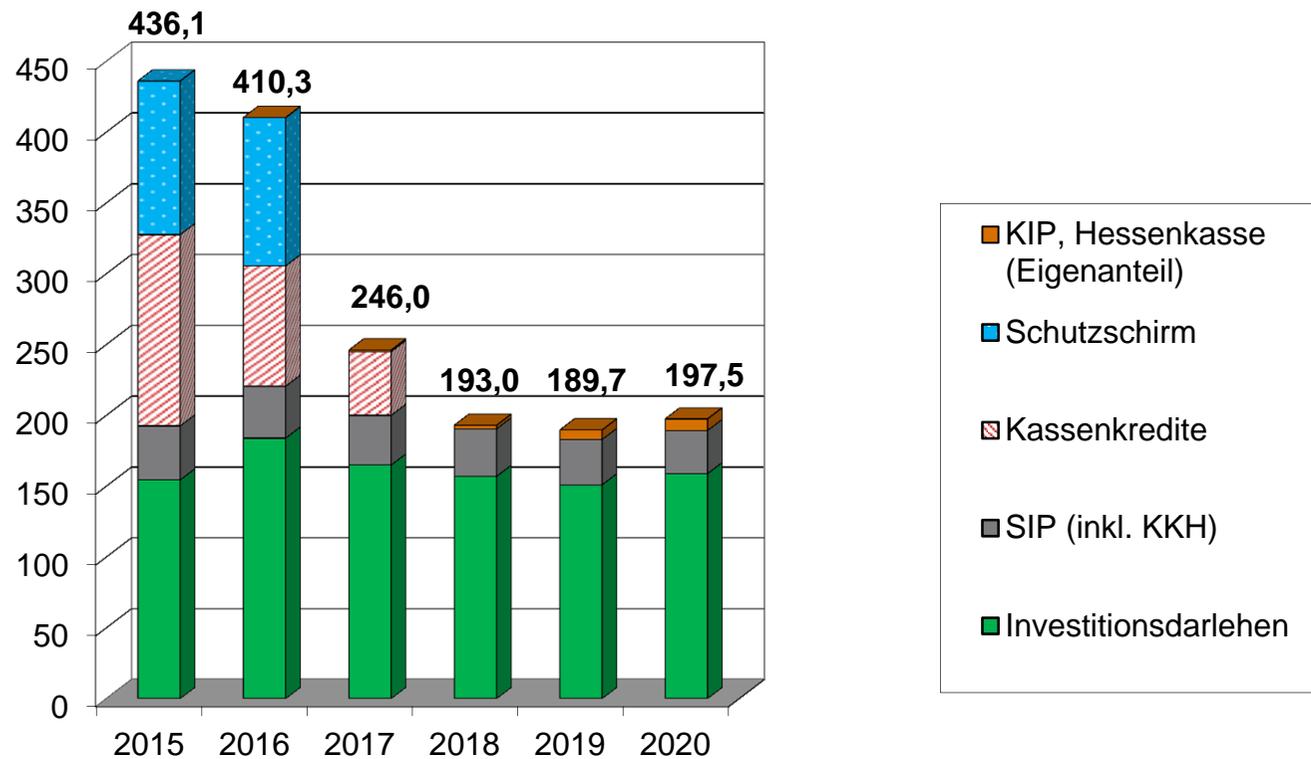
- ➡ Entlastet Kommunen um rd. 10 Mio. EUR

Großinvestitionen – Verkehrsinfrastruktur (ab einer Höhe von 0,5 Mio. Euro pro Haushaltsjahr)

	Maßnahme
K 9 Karben - Petterweil	Ortsdurchfahrt - Grundhafte Erneuerung
K 180 Reichelsheim - Heuchelheim	Ortsdurchfahrt - Grundhafte Erneuerung
K 202 Nidda Fauerbach – Wallernhausen	Ausbau
K 209 Kefenrod - Hitzkirchen	Ortsdurchfahrt - Grundhafte Erneuerung
S 6	Baukosten Ausbau
Horlofftalbahn	Baukosten Ausbau

Entwicklung Schuldenstand

(zum 31.12.)



- Entlassung aus dem „Schutzschirm“ in 2017
- Hessenkasse: Abbau aller Kassenkreditbestände in 2018
- Leichte Zunahme von Investitionskrediten (hohe Investitionsquote)

Voraussetzung Haushaltsgenehmigung

Zahlungsmittelüberschuss laufende Verwaltung

>

Tilgung Investitionskredite

In Mio. EUR	2019	2020	2021	2022
Zahlungsmittelüberschuss laufende Verwaltung	25,5	24,5	28,1	30,8
Tilgung Investitionskredite	21,1	21,3	22,0	27,3
Netto Überschuss	4,4	3,2	6,1	3,5
Einzahlung Kreditaufnahme*	17,8	29,1	34,2	19,3

Aufnahme von Investitionskrediten aufgrund stark steigender Investitionen in 2020 und 2021

* Laufzeit 30 Jahre

Terminplan

Einbringung im Kreisausschuss	27.09.2018
Feststellung im Kreisausschuss	24.10.2018
Einbringung in den Kreistag	24.10.2018
Anhörung der Bürgermeister	30.10.2018
I. Lesung BI	12.11.2018
I. Lesung JSFGG	12.11.2018
I. Lesung RUW	15.11.2018
I. Lesung HFP	15.11.2018
II. Lesung BI	03.12.2018
II. Lesung JSFGG	03.12.2018
II. Lesung RUW	06.12.2018
II. Lesung HFP	06.12.2018
Verabschiedung durch den Kreistag	12.12.2018

Terminplan

Einbringung in den Kreistag **24.10.2018**

1. Abgabetermin für Fragestellungen **02.11.2018**

I. Lesung Ausschüsse **12.-15.11.2018**

2. Abgabetermin für Fragestellungen **20.11.2018**

II. Lesung Ausschüsse **03.-06.12.2018**

Vielen Dank!

*Natürlich Wetterau.
Hier wächst ALLES!*

